

Protokoll 2023-2

Datum Dienstag, 24. Januar 2023
Zeit 19.00 Uhr – 22.00 Uhr
Ort Restaurant Hirschen, Mauren

Anwesend Peter Oehri, Nora Meier, Reinold Näscher (Sitzungsleitung), Donath Oehri
Protokoll Donath Oehri

1. Protokoll der 1. Sitzung vom 5. Januar 2023

Das Protokoll wird genehmigt.

2. Präsentation des Entwicklungskonzepts: Wann, Wer, Wie? Verteilen der schriftl. Version

Das Entwicklungskonzept ist fertiggestellt. Der Protokollführer wird die Endredaktion abschliessen und dann auf der Gemeinde in genügender Anzahl kopieren.

Im Anschluss an die kommende Probe vom Donnerstag, 26. Januar 2023 soll das Entwicklungskonzept den Sängerinnen und Sängern im Mehrzwecksaal kurz vorgestellt werden. Reinold hat dazu eine Powerpointpräsentation erstellt, anhand welcher Peter die Vorstellung vornehmen wird. Anschliessend wird das Konzept schriftlich an alle abgegeben und zusätzlich an alle sowohl das Konzept wie auch die Kurzfassung der Powerpointpräsentation im pdf-Format an alle Sängerinnen und Sänger per Mail zugestellt werden.

Die Diskussion erfolgt bei der Jahresversammlung am Freitag, 24. Februar 2023 im Restaurant Hirschen in Mauren.

3. Jahresversammlung

Die Jahresversammlung findet am Freitag, 24. Februar 2023 um 19 Uhr im Restaurant Hirschen in Mauren statt.

Der Vorstand besichtigt zuerst die Räumlichkeit im Obergeschoss des Hirschen.

Diese ist sehr gut geeignet und mit Beamer, Leinwand und Lautsprechern ausgestattet.

Die Bestuhlung wird diskutiert und in zwei langen Reihen vorgesehen.

Im Lokal werden das dreigängige Menu und der Wein ausgewählt und festgelegt.

Die Einladung mit der Traktandenliste liegt vor und wird gemeinsam finalisiert. Der Protokollführer wird die Einladung zusammen mit dem Protokoll der letzten Jahresversammlung und dem Jahresprogramm fristgerecht an die Sängerinnen und Sänger per E-Mail zustellen.

Der Ablauf wird nochmals besprochen. Peter und Nora fragen die Personen an, die wiederum zur Wahl stehen.

4. Organisation des Archivs

Reinold bringt einen Antrag wie folgt ein:

„Ausgangslage

Der GVK hat ein Archiv, welches nicht lückenlos geführt ist. Es sind Chronikbücher, Bildmaterial, Buchhaltungen vorhanden. Es ist allerdings nirgends festgehalten, wer, was in welcher Form zu archivieren hat. So wird die Archivierung bei einem Chargenwechsel in unterschiedlicher Qualität und Form gehandhabt.

Ziel

Um die Kontinuität zu wahren, wäre es sinnvoll, die Archivierungsarbeit in einem Leitfaden festzulegen. Dabei sind vorgängig verschiedene Überlegungen anzustellen, wie die langfristige Aufbewahrung von relevanten Informationen sichergestellt werden kann.

Entscheid des Vorstandes

Der Vorstand entscheidet über die Einsetzung eines Beauftragten oder einer Arbeitsgruppe zur Klärung der folgenden Fragen

- *Art der Informationen, welche archiviert werden sollen*
- *Einsatz von technischen Hilfsmitteln für den langfristigen Erhalt dieser Informationen*
- *Erarbeitung von Richtlinien, welche für die Archivierung bindend sind“*

Der Vorstand erachtet die Bildung einer Arbeitsgruppe als sehr sinnvoll und wichtig. Nach Möglichkeit sollte Rosmarie Lorenz in dieser Arbeitsgruppe Einsitz nehmen und wenn irgendwie möglich, den Vorsitz übernehmen.

Es werden bereits verschiedene Ideen zur effizienten und zielgerichteten Erreichung der Ziele vorgebracht. Die Arbeitsgruppe soll nach den Sommerferien gebildet werden und die Arbeit aufnehmen.

5. Varia

- Reinold berichtet von einem vorübergehenden Engagement von Beate in einem anderen Chor.
- Nora bringt vor, dass Renate Bargetze 200.- Franken gespendet hat für einen gemütlichen Hock. Diese sollen demnächst im Anschluss an eine Probe begossen werden.
- Donath bringt eine Idee zur baldigen Mobilisierung von möglichen Sängern für das Konzert vor.

Für das Protokoll:
Donath Oehri

25. Januar 2023